

TV-SUPPLEMENT

Krisen sehen wohl anders aus

WIEN. Mit 1.464.000 Lesern liegt *tele* als wöchentliches Fernseh-Supplement von *Kleine Zeitung*, *Standard*, *Presse & Co* wieder unter den Top-Printmedien im Land. „Leider bleibt *tele* auch in diesem Jahr neben *Kurier Freizeit* das einzige in der MA ausgewiesene Supplement, womit diese Mediengattung weiterhin unterrepräsentiert ist“, klagt Geschäftsführer Hans Metzger (Bild).

Er lobt die beharrliche Stärke der Zeitungsbranche: „Mit einer Reichweite von 64,6 Prozent lesen weiterhin zwei von drei Österreichern Tageszeitungen – ein internationaler Spitzenwert!“

„tele Star App“

Zusätzlich geht beim Fernseh-Supplement die digitale Entwicklung weiter.

Denn *tele* hat soeben seine neueste App gelauncht – die *tele Star App*. „TV-Themen, Gamification und ein hoher Suchtfaktor zeichnen dieses neue Produkt aus“, erklärt Metzger. „Ganz ohne klassische Werbung wirken redaktionelle Einbindungen perfekt.“ (pj)



Hans Metzger

„Meine wichtigste Message nach der Lektüre der aktuellen MA: Krisen sehen anders aus ...“



© leadernet.at/Katharina Schiffl

Herausgeberin Uschi Pöttler-Fellner: „Bundesländerübergreifend haben wir die größte Lifestyle-Magazinredaktion des Landes.“

Plus bei Reichweite

Die Magazine der *Bundesländerinnen* legen mit 340.000 Lesern konstant an nationaler Reichweite zu.

•• Von Paul Christian Jezek

WIEN. Laut aktueller MA lesen 4,6% der Bevölkerung die Magazine der *Bundesländerinnen*, zu denen die Titel *Tirolerin*, *Oberösterreicherin*, *Steirerin*, *Kärntner Monat*, *Burgenländerin*, *Niederösterreicherin*, *Vorarlbergerin* (Kooperation), *Look! wienlive* und *Look! Salzburg* gehören. Damit entwickelt sich die Magazingruppe von Moser Holding und Styria Media Group sehr dynamisch: Von *Woman* mit 5,1% nationaler Reichweite trennen sie noch lediglich 0,5 Prozentpunkte.

Die *Tirolerin* darf sich mit insgesamt 70.000 Lesern über eine signifikante Reichweitensteigerung um fast 30% im Vergleich zum Vorjahr freuen; auf die *Steirerin* vertrauen mittlerweile 50.000 Leser (+24%), der *Kärntner Monat* mit insgesamt 48.000 Lesern konnte um fünf Prozent Reichweite dazugewinnen, und

zum sehr jungen *Bundesländerinnen*-Mitglied *Burgenländerin* greifen bereits 17.000 Leser (+13%).

Bundesländerinnen-Geschäftsführer Andreas Eisendle freut sich über das Ergebnis der

„

Nicht zuletzt aufgrund unserer Dynamik und Innovationskraft konnten wir uns nach fünf Jahren am heimischen Lifestyle-Magazinmarkt sehr gut etablieren.

Andreas Eisendle
Geschäftsführer

“

2012 gegründeten Magazingruppe: „Produkt-Innovationen wie beispielsweise *Der Oberösterreicher* oder die *Tirolerin Agenda* sind dabei Impulsgeber nach außen, aber auch für unsere Teams. Wir freuen uns darüber hinaus, dass auch unsere nationalen Kunden zusehends das Potenzial der *Bundesländerinnen* erkennen.“

Einzigartig in Österreich

Auch *Bundesländerinnen*-Herausgeberin Uschi Pöttler-Fellner ist ausgesprochen stolz auf „ihr“ Redaktionsteam: „Bundesländerübergreifend gesehen, haben wir die größte Lifestyle-Magazinredaktion Österreichs. Mit unserer Mischung aus hochwertigem internationalem, nationalem und regionalem Content sind wir im Bundesgebiet einzigartig. Diese Unverwechselbarkeit am Magazinmarkt werden wir gemeinsam weiterentwickeln.“